



**Der Stat Worm[b]s || Reformacion: statute[m].
ordenu[n]g || Satzung die alle[n] Stette[n]: co[m]munen:
Regime[n]ten: fürste[n]=||thum: Herschafften:
Amptleüte[n]: nutzlich: furdlich: vn[d] || ...**

Knobloch, Johann

Straßburg, 1509

VD16 VD16 W 4382

VD18 VD0096124

Von erfunden Schetzen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-98940](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-98940)

In eynem aufflauff das nitt vorbetrechtlich oder auffsetzlich geschehe drey/ vier fünffe oder mee zůsamen schliigen. vnnnd eyner vnder dēselben leybloß wurde vnnnd hetten vil auff yne geschlagen vnnnd wiste mann nitt welcher yme die todt wunde gehauwen oder gestochen. alle die den selben ertödet geschlagen hetten weren schuldig des tods.

¶ Wann mann aber eigentlich wissens hett von welches streychs oder wunden der selb ertödet were der selb allein schuldig des tods vnd die andern strefflich d ver/ wundung/ freuel r. id frydbruchs halben.

¶ So aber offenbar vnd wissentlich were das etwo vil eynē oder mee andere an/ gelauffen vnd geschlagen hetten vorbetrechtlich des gemüts vñ meynung todt zů schlagen: vñ alsdan einer oð mee todt bleyben die selbe alle sein schuldig des tods.

¶ Solich gemüt vnd meynung todt zůschlagen erklaren vñ erkennen wir durch diß vnser Statut zůuernemen auß dem so eyner auffsetzlich vorbetrechtlich eynē andern anlaufft: auff yne springt: oder angeet mitt außgerechten mörtdlichen waffen begert yne zůletzen.

So yemant seinem namen oder Si/ gel betrüglich anderte Zi. xx.

¶ Welcher seynes rechten namen oder zůnamen verlaugnet oder die selben an/ derte betrüglich dadurch er seynen vorteyl oder andere sucht zůbetriegen oð zůueruntruwen: der soll vnd mag an seynem lybe gestrafft. vnd diß lands verwysen werden.

¶ So yemant also gedürstigs gemüts vñ eygens willens fürneme Schilt vñ hel/ me für sich selbs zůmachen auff zůhencken zůgeprauchen oð malen ließe der nit des Herkommens noch vð seynē Eltern auff yne geerbt were: der felt vnd ist schuldig d pene des falsch mag als ein felscher gestrafft werden. Doch so mag ein yeder yme selbs er welen vnd machen zeichen/ gemerke one helme vñ sein habe da mitt offenk/ lich zeichnen. verpitscherten oð zů versyglung gebrauchen vngewerlich

¶ Des gleychen so eyner sich nennet oder trüge far eynē Doctor oder Ritter vñ doch nitt Doctor oder Ritter der were auch schuldig der pene des falsch.

Von Erfunden schetzen Zi. xxj.

In yemant verborgen oder vergraben gelt oder Schetze fundt yn seynem Hause oder grunde: der soll das fürderlich vñ on alles verziehe vnser Bur/ germeister eynē oder beyden zůwissen thün. vñ so solichs also geschicht als/ dann der halb teil des gefunden gelts oder schatzes dem hern des grunde. vnnnd der ander halb teyl vnser Statt Erario oder Rentencāmer folgen vnnnd werden. So aber der herr des grunde oder finder solichs verswyge vnd nitt fürbrecht wie ob/ steet. so soll dasselb erfunden gelt oder Schatz an gemeyner vnser Statt nutz genz/ lich: vñ d solichs verschwyge vñ verhelet hett: in straffe leybs vñ gůts verfaßt seyn

¶ Wann aber vnser Herrlich ein Satz oder Helt in eins anderen grunt fände vnd solchs zůsuchen mit sunder anstellung oder fleys beschehen were. so soll der dritteil dem Herrn desselben grundes: vnd der ander dritteil dem synder: vnd das dritte dritteil an vnser Stat buwe oder gemeinen nütz fallen vnd werden doch das solchs wie obsteet vnsern Burgermeistern zuuor an gesagt vn verkündet sey worden. So aber verhelung geschehe oder verschweygē würde: sollen die verhelers gestrafft werden wie ob geschriben. So aber angestellt mit vorgeseztem fley gesucht vnd etwas funden were: der halbtteil dem Herrn des grundes. Vnd der ander halbt teyl vnnser Statt gemeinem nütz oder Erario auß diser vnser Constitution vnd ordnung gleich zuuerten teylen gefallen.

So aber sich yemant vnderfunde durch die schwarz oder ander verbottē kunst
Scherze zūsuchen in seynem eygen oder anderer grunde vnd funde. wes also ersun-
den würde: soß alles gētzlich vnser Statt Erario oder Rentencāmer gefallen vñ
noch dem hern des grundes noch dē finder gar nicht mittgeteilt werden.

Nidere pene vnnnd straffe syeſeyen Burgerlich oder Peynlich die in vnſer Statzwingen vnd benden verwürckt wurden vnnnd herin nit ſunderlich angezöigt oder außgetruckt ſynde: ſollten nach außweyſen vnſer Montri u ſter büch alter Conſtitution andrer ordenung oder geſetze des gemeinen Rechts oder wie ſich ye züzeren nach auffſatzung geſtalt & lauffde vnd ſachen zützhund ge pürt not nütz od güt angeſehē würdet: gehädelt fürgenömen vñ gehalten werden:

Reformation der Statt wormbs Recht: gesetzte ordnung und Statuta zu lobe dem almechtigen got. zu behaltē friden vñ einigkeit. zu furdermāß rechts vñ merung gemeines nūß getruwer güter meinung durch einē erbarn Rat egemelter Stat wormbs furgenōmē Auch zu notdurfft dem gemeinē volck vor zweytrecht: Irthum kriegē kosten vñ scheden zuuerhüten ingesetz eroffenēt vōnd außgangen in dem Jare nach Christi vñsers herren gepurt Tausent vierhundert Neünzig vñnd Acht. Nachmals getruckt vñd vollendet in dem Süntfzehenhundertsten vñd Neün jar auff Frytag nach dem Sonntag Oculi: in der Fasten.